

# Die musikalische Ausbildung am Kunst- und Sport-Gymnasium Rämibühl

**Allgemeine Informationen**

**August 2017**



# Inhalt

|  |           |
|--|-----------|
| <b>1. Das Kunst- und Sport-Gymnasium Rämibühl.....</b>     | <b>4</b>  |
| 1.1 Einleitung   | 4         |
| 1.2 Die musikalische Ausbildung                            | 5         |
| 1.3 Instrumentale Eignungsabklärung                        | 5         |
| <b>2. Zuständigkeit und Ansprechpersonen.....</b>          | <b>6</b>  |
| 2.1 Kantonsschule MNG/K+S Rämibühl                         | 6         |
| 2.2 Zürcher Hochschule der Künste                          | 6         |
| <b>3. Aufbau der musikalischen Ausbildung .....</b>        | <b>7</b>  |
| 3.1 Instrumentalbildung                                    | 7         |
| 3.2 Finanzielles   | 7         |
| 3.3 Musiktheorieausbildung                                 | 8         |
| 3.4 Weitere Bestandteile der musikalischen Ausbildung      | 8         |
| 3.3.1 Ergänzungsfach Klavier                               | 8         |
| 3.3.2 K+S Konzerte und Wettbewerbe                         | 8         |
| 3.3.3 K+S Forum und Konzertbesuche                         | 9         |
| <b>4. Anschluss an die ZHdK .....</b>                      | <b>9</b>  |
| 4.1 Aufnahmeprüfung in Theorie in der 2. Klasse            | 9         |
| 4.2 Instrumentale Aufnahmeprüfung in der 4. Klasse         | 9         |
| 4.3 Fehlender Studienplatz bei bestandener Aufnahmeprüfung | 10        |
| 4.4 Nicht-Bestehen der Aufnahmeprüfung an die ZHdK         | 11        |
| 4.5 Informationen  | 11        |
| <b>5. Schlussbemerkung.....</b>                            | <b>11</b> |

# 1. Das Kunst- und Sport-Gymnasium Rämibühl

## 1.1 Einleitung

Das K+S Gymnasium Rämibühl ist ein Angebot der Bildungsdirektion des Kantons Zürich im Bereich der Talentförderung und richtet sich an Jugendliche, die nebst der notwendigen schulischen Vorbildung über eine besondere musikalische, sportliche oder tänzerische Begabung verfügen. Die Verlängerung der Schulzeit von vier auf fünf Jahre und die Konzentration des Unterrichts auf sechs Halbtage pro Woche bieten viel Raum für die ausserschulische Ausbildung.

Bei den musikalisch Begabten ist für die schulische Ausbildung das K+S Gymnasium Rämibühl, für die musikalische Ausbildung die Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) zuständig.

Dieses duale Ausbildungskonzept vermittelt eine umfassende Allgemeinbildung und führt sowohl zur eidgenössischen Maturität als auch zur musikalischen Hochschulreife.

Die Schulleitungen und Lehrerschaften des K+S Gymnasiums Rämibühl und der Zürcher Hochschule der Künste sind sich bewusst, dass ihre Schülerinnen und Schüler von zwei Seiten stark gefordert werden und dass dies zu Konflikten zwischen den Anforderungen der Schule und der musikalischen Ausbildung führen kann. Ein Koordinator am K+S Gymnasium führt daher regelmässig Gespräche mit der Schülerschaft und steht in engem Kontakt mit den beteiligten Ausbildungspartnern, um eine optimale Betreuung zu sichern und geeignete Lösungen zu finden.

## 1.2 Die musikalische Ausbildung

Die musikalische Ausbildung erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen den Musiklehrpersonen des K+S Gymnasiums und der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK). So wird gleichzeitig mit dem gymnasialen Lehrgang im Fach Musik auch die PreCollege Musik-Ausbildung der ZHdK (musikalische Vorhochschulausbildung) absolviert. Die Musikerinnen und Musiker des K+S Gymnasiums werden dadurch optimal auf das Musikstudium an der Zürcher Hochschule der Künste vorbereitet.

## 1.3 Instrumentale Eignungsabklärung

Eine Expertenkommission, bestehend aus Vertretungen des K+S Gymnasiums und der Zürcher Hochschule der Künste, beurteilt an der instrumentalen Eignungsabklärung, ob die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage sein wird, das musikalische Programm der 5-jährigen Ausbildungszeit zu absolvieren, und damit im Rahmen der Ausbildung in den Bachelorstudiengang der ZHdK einzutreten.

Die Eignungsabklärungen für den Eintritt ins K+S Gymnasium finden Ende März statt.

Instrumentale Eignungsprüfung Klassik<sup>1</sup>: Vorzubereiten sind drei Werke (keine Kammermusik) aus drei verschiedenen Epochen plus eine Etüde. Dazu wird die Kommission ein Blattspielstück vorlegen. Mindestens ein Werk muss auswendig vorgetragen werden.

---

<sup>1</sup> Aufgrund der Tatsache, dass die Entwicklung einer professionellen, hochschulorientierten Gesangsausbildung im Vergleich mit einer Instrumentalbildung viel später beginnt, können Sängerinnen und Sänger für das K+S Gymnasium nicht berücksichtigt werden.

Instrumentale Eignungsprüfung Pop/Rock/Jazz: Vorzubereiten sind drei Stücke in verschiedenen Stilen plus eine Etüde. Dazu wird die Kommission ein Blattspielstück vorlegen.

Dauer des Vorspiels: ca. 20 Minuten.

## 2. Zuständigkeit und Ansprechpersonen

### 2.1 Kantonsschule MNG/K+S Rämibühl

Kantonsschule MNG Rämibühl  
Rämistrasse 58  
8001 Zürich  
Tel. 044 265 64 64

Martin Schmid, Koordinator Musik K+S Rämibühl  
martin.schmid@mng.ch  
Tel. direkt: 044 265 64 38

Prof. Daniel Reichmuth, Rektor MNG Rämibühl  
daniel.reichmuth@mng.ch

### 2.2 Zürcher Hochschule der Künste

Toni-Areal - ZHdK  
Pfungstweidstrasse 96  
Postfach  
8031 Zürich

Daniel Knecht, Leiter PreCollege Musik der ZHdK  
daniel.knecht@zhdk.ch  
Tel. 043 446 52 26

## 3. Aufbau der musikalischen Ausbildung

### 3.1 Instrumentalbildung

Die instrumentale Hauptfachausbildung findet in Absprache mit der Leitung PreCollege Musik der ZHdK weiterhin bei der bisherigen Lehrperson statt. Schülerinnen oder Schüler resp. deren Eltern, die einen Wechsel der instrumentalen Hauptfachlehrperson wünschen, besprechen dies mit der Leitung PreCollege Musik der ZHdK.

Das Studium Bachelor of Arts an der Zürcher Hochschule der Künste beginnt im 5. Schuljahr des K+S Gymnasiums. Die instrumentale Aufnahmeprüfung findet im 2. Semester des 4. Schuljahres statt.

Am Ende jedes Schuljahres finden Standortgespräche statt. Entspricht die musikalische Entwicklung nicht den Erwartungen, wird eine Zielvereinbarung erstellt. Erfüllt die Schülerin oder der Schüler die vereinbarten Ziele nicht, findet eine Umteilung in ein anderes Gymnasium statt<sup>2</sup>.

Es wird davon ausgegangen, dass die Musikerinnen und Musiker pro Woche im Minimum 15 Stunden individuell üben.

### 3.2 Finanzielles

Bis zum Eintritt in das Bachelorstudium im 5q an der ZHdK erhalten die Schülerinnen und Schüler während vier Jahren eine Ausbildungsschädigung für den individuellen Hauptfachunterricht.

---

<sup>2</sup> Ausserkantonale Schülerinnen und Schüler regeln die weiterführende Ausbildung in ihrem Wohnkanton.

### **3.3 Musiktheorieausbildung**

Das K+S Gymnasium bereitet während der ersten drei Semester auf die Aufnahmeprüfung in Musiktheorie an der Zürcher Hochschule der Künste vor.

Bis zum Zeitpunkt der Maturität wird

- Tonsatz und Analyse sowie Hörtraining und Solfège an der ZHdK,
- Musikgeschichte-Grundkurs, Gruppenimprovisation sowie Chor- und Stimmbildung des Bachelorstudiums am K+S Gymnasium abgeschlossen.

Damit sind die Schülerinnen und Schüler für das weiterführende Bachelorstudium bestens vorbereitet und deutlich entlastet.

### **3.4 Weitere Bestandteile der musikalischen Ausbildung**

Die musikalische Ausbildung ist integriert in die PreCollege Musik-Ausbildung an der ZHdK. Neben dem Hauptfachunterricht, dem Ergänzungsfach Klavier, der Theorie, dem Mitwirken im PreCollege Orchestra Zürich, an den K+S-Foren und –Konzerten und sowie dem Besuch von Konzerten dürfen in Absprache mit der Leitung PreCollege Musik der ZHdK Module nach freier Wahl besucht werden. ([www.zhdk.ch/precollegemusik](http://www.zhdk.ch/precollegemusik)).

#### **3.3.1 Ergänzungsfach Klavier**

Ab dem 2. Schuljahr ist das Ergänzungsfach Klavier für Nicht-Pianistinnen oder -Pianisten an obligatorisch. Das Ergänzungsfach Klavier findet an der ZHdK statt.

#### **3.3.2 K+S Konzerte und Wettbewerbe**

Regelmässige öffentliche Auftritte wie Konzerte oder Wettbewerbe sind wichtige Bestandteile der musikalischen Ausbildung. Es finden zusätzlich K+S-PreCollege-Konzerte statt.



### **3.3.3 K+S Forum und Konzertbesuche**

Die Foren sind Bestandteil der musikalischen Ausbildung am K+S Gymnasium Rämibühl und finden an sechs Donnerstagen pro Semester von 13 Uhr bis max. 16 Uhr statt. Jede Schülerin und jeder Schüler spielen im Forum pro Semester mindestens dreimal vor. Das Vorspiel dient dem Einblick in die instrumentale Ausbildung und der damit verbundenen Entwicklung.

Konzertbesuche bereichern die eigene musikalische Ausbildung und sind sehr empfohlen. Pro Schuljahr werden zwei Konzertrezensionen geschrieben.

## **4. Anschluss an die ZHdK**

### **4.1 Aufnahmeprüfung in Theorie in der 2. Klasse**

Ende des 1. Semesters im 2. Schuljahr (Klasse 2q) findet die Aufnahmeprüfung an die ZHdK in Musiktheorie statt. Wird die Prüfung (mündlicher und schriftlicher Teil) nicht bestanden, muss sie im Rahmen der Aufnahmeprüfungen an die ZHdK in der Kalenderwoche 18 desselben Jahres wiederholt werden.

Wird die Prüfungswiederholung wiederum nicht bestanden, findet eine Umteilung in ein anderes Gymnasium statt (Für ausserkantonale Schülerinnen und Schüler, vergl. Fussnote 2).

### **4.2 Instrumentale Aufnahmeprüfung in der 4. Klasse**

Die Aufnahmeprüfung für den Eintritt ins Bachelorstudium der ZHdK findet im 4. Schuljahr (Klasse 4q) statt.

Die Anmeldung erfolgt selbstständig. Die Anmeldeunterlagen sowie Informationen zu den Hauptfachlehrpersonen und Prüfungsinhalten sind auf [www.zhdk.ch](http://www.zhdk.ch) abrufbar.

Das K+S-PreCollege-Programm ist auf dem Anmeldeformular der ZHdK als separate Vertiefung aufgeführt. Auf dem Formular ist die erste und zweite Wahl der Hauptfachdozentin oder des Hauptfachdozenten anzugeben. Für die Schülerinnen und Schüler des K+S PreCollege wird keine Prüfungsgebühr erhoben.

Im Laufe des 4. Schuljahres (Klasse 4q) soll in Zusammenarbeit mit der Instrumentallehrperson und dem Leiter PreCollege Musik der ZHdK eine geeignete Hauptfachdozentin oder ein geeigneter Hauptfachdozent im Hauptfach der ZHdK gefunden werden.

Die Inhalte der Aufnahmeprüfung entsprechen der „Vertiefung Klassik“ oder „Jazz/Pop Instrument/Gesang“. Von den vier Prüfungsteilen werden das Mentoratsgespräch und die instrumentale Hauptfachprüfung im normalen Rahmen abgelegt. Die Aufnahmeprüfung in Gruppenimprovisation wird mit der K+S-Klasse durchgeführt und dient als Anerkennung des Kurses am K+S Gymnasium. Die Aufnahmeprüfung in Musiktheorie wurde bereits Ende des 3. Semesters abgelegt (siehe 4.1).

Anmeldeschluss: 15. März

### **4.3 Fehlender Studienplatz bei bestandener Aufnahmeprüfung**

Aufgrund der Prüfungsergebnisse kann es vorkommen, dass die Aufnahmeprüfung zwar bestanden wird, die ZHdK aber keinen Studienplatz anbieten kann. Das führt zu einem fünften Vorbereitungsjahr. Das Jahr wird mit einer musikalischen und instrumentalen Lernzielvorgabe durch die ZHdK verknüpft.

## 4.4 Nicht-Bestehen der Aufnahmeprüfung an die ZHdK

Bei Nicht-Bestehen der Aufnahmeprüfung an die ZHdK entfällt der Anspruch auf den weiteren Besuch einer K+S Klasse.

## 4.5 Informationen

Folgende Links sind hilfreich für die Vorbereitung auf das Studium:

<http://www.zhdk.ch/precollegemusik>

<http://www.zhdk.ch/?musik>

<http://miz.zhdk.ch>

<http://www.toni-areal.ch/toni>

<https://www.facebook.com/ZHdKMusik>

## 5. Schlussbemerkung

Änderungen der Ausbildung während der gesamten K+S PreCollege-Ausbildung sind ausdrücklich vorbehalten.

Prof. Mauro Bignotti, Leiter K+S Gymnasium Rämibühl

Daniel Knecht, Leiter PreCollege Musik der ZHdK

Zürich, August 2017